

Eine Idee. Ein Konzept. Ein Werk.





Ein Auftrag.

Ganzheitlichkeit in Behandlung, Rehabilitation und bestmögliche Integration von querschnittgelähmten Menschen in die Gesellschaft: Mit dieser Vision gründete Guido A. Zäch im Jahre 1975 die Schweizer Paraplegiker-Stiftung (SPS). Er legte damit den Grundstein für die Entstehung des heute weltweit einzigartigen Leistungsnetzes der Schweizer Paraplegiker-Gruppe (SPG).

Aus dem Pionierwerk von einst ist inzwischen ein nach modernen Grundsätzen strukturiertes Unternehmen geworden. Als gemeinnützige Institution achten wir darauf, dass die zur Verfügung stehenden Gelder zweckgerecht verwendet werden. Im Mittelpunkt unseres Tuns stehen jene Menschen, die Opfer schwerer Wirbelsäulen- und Rückenmarkschädigungen sind. Sie brauchen kompetente Behandlung und lebenslange Unterstützung.

Auf dem Weg in die Zukunft liegen zahlreiche Herausforderungen. Meistern lassen sich diese nur gemeinsam. Deshalb streben wir eine Konzentration der Kräfte und den Auf- und Ausbau von sinnvollen Partnerschaften an. Beides sind wesentliche Voraussetzungen, um mit rasanter Entwicklung dauerhaft Schritt halten zu können. Daraus lassen sich etliche Vorteile schöpfen – zum Wohle der Betroffenen und von uns allen.



Daniel Joggi

Dr. sc. tech. Daniel Joggi
Präsident Schweizer Paraplegiker-Stiftung

Vision Die SPG ist Kompetenzzentrum und Referenzinstitution für alle Menschen mit Querschnittlähmung in der Schweiz und im nahen Ausland.

Mission Die SPG stellt die ganzheitliche Behandlung und Rehabilitation von Querschnittgelähmten sicher und fördert die Wiedereingliederung in ein selbstbestimmtes Leben.

Werte Die SPG stellt den Menschen in den Mittelpunkt und handelt im Sinne der übergeordneten Zielsetzung. Sie verhält sich auch gegenüber ihren Förderern verantwortungsvoll, setzt die Mittel zweckorientiert ein und informiert transparent.

Kultur Die SPG pflegt eine ausgewogene Kultur der Wirksamkeit und Achtsamkeit. Unser Grundsatz ist es, Querschnittgelähmte in die Verantwortung einzubinden.



Ein Leistungsnetz.

In der Schweizer Paraplegiker-Gruppe setzen sich über 1500 Mitarbeitende täglich für die umfassende Versorgung und lebenslange Begleitung von querschnittgelähmten Menschen ein. Sie arbeiten fachübergreifend eng zusammen. Ihr Können, ihr Wissen und ihre Erfahrungen garantieren die Aufrechterhaltung eines qualitativ hoch stehenden Angebotes.

Solidarität

Direkthilfe-Beiträge an den Umbau von Fahrzeugen, Wohnraum und Arbeitsplätzen, an Aus- und Weiterbildung; Finanzierung von Hilfsmitteln, Übernahme ungedeckter Pflegekosten; Unterstützung von Institutionen, die sich für Menschen mit Querschnittlähmung einsetzen, durch die Schweizer Paraplegiker-Stiftung (SPS). Sofort-Unterstützung von CHF 200000 für Mitglieder der Gönner-Vereinigung bei unfallbedingter Querschnittlähmung mit permanenter Rollstuhlabhängigkeit.

Medizin

Notfall-Aufnahme rund um die Uhr, fachgerechte medizinisch-therapeutische Akut-Behandlung und Rehabilitation, Prävention von Komplikationen und Spätfolgen im Schweizer Paraplegiker-Zentrum (SPZ) Nottwil.

Schulung und Beratung in externer Pflege durch ParaHelp; Aus- und Weiterbildung von Rettungskräften durch Schweizer Institut für Rettungsmedizin (SIRMED).

Integration und lebenslange Begleitung

Lebensberatung, Rollstuhlsport-Förderung, hindernisfreies Bauen, Kultur und Freizeit, Sozial- und Rechtsberatung durch die Schweizer Paraplegiker-Vereinigung (SPV). Herstellung, Anpassung und Verkauf von Hilfsmitteln (Rollstühle usw.), Inkontinenz-Versorgung und Fahrzeugumbau durch die Orthotec.

Forschung

Ganzheitliche Rehabilitationsforschung zur nachhaltigen Verbesserung der Lebensqualität von querschnittgelähmten Menschen; Konzeption und Durchführung von Studien; akademische Aus- und Weiterbildung am Seminar für Gesundheits-Wissenschaften und -Politik der Universität Luzern durch die Schweizer Paraplegiker-Forschung (SPF).

Das Leistungsnetz für ganzheitliche Rehabilitation trägt vom Unfallereignis bis ans Lebensende.

Ein Verbund.

Zur Schweizer Paraplegiker-Gruppe (SPG) gehören die Stiftung mit sechs Aktiengesellschaften und zwei Partner-Organisationen. Diese neun Einheiten, juristisch selbstständig, bilden einen starken Verbund für die ganzheitliche Rehabilitation von querschnittgelähmten Menschen. Das Herz dieses Verbunds schlägt in Nottwil, wo Dienstleistungsbetriebe und Firmen der SPG ihren Hauptsitz haben.

Die SPG konzentriert ihre Tätigkeit auf vier strategische Leistungsfelder

- **Solidarität**
- **Medizin**
- **Integration und lebenslange Begleitung**
- **Forschung**

■ **Solidarität**

- **Ganzheitlichkeit bewahren.**
Die SPG sorgt für ein umfassendes und zweckmässiges Angebot für querschnittgelähmte Menschen – in allen Lebensbereichen, lebenslang.
- **Begegnung fördern.**
Die SPG positioniert den Campus Nottwil als Kompetenzzentrum für Integration, Begleitung sowie lebenslanges Lernen für Jung und Alt.
- **Goodwill sichern.**
Die SPG stellt sicher, dass Gönner und Spender sich eines einzigartigen Leistungsnetzes bewusst sind und uns langfristig sowie nachhaltig unterstützen.
- **Grenzüberschreitenden Austausch pflegen.**
Die SPG setzt sich national und international für ein starkes Netzwerk ein, das bessere Rahmenbedingungen für Menschen mit Querschnittlähmung sicherstellt.
- **Aus- und Weiterbildung fördern.**
Die SPG fördert die Aus- und Weiterbildung von Fachpersonal im Bereich der ganzheitlichen Betreuung querschnittgelähmter Menschen.

■ **Medizin**

- **Ganzheitliche Versorgung bewahren.**
Die SPG bietet im Schweizer Paraplegiker-Zentrum (SPZ) Nottwil alle notwendigen medizinischen Dienstleistungen an, die eine kompetente Akutbehandlung und Rehabilitation von Menschen mit Querschnittlähmung gewährleisten. Sie ermuntert Betroffene, sich in die Therapien mit einzubringen und Verantwortung zu übernehmen.
- **Partnerschaften stärken.**
Die SPG verstärkt zum Vorteil der querschnittgelähmten Menschen die Zusammenarbeit mit Partnern in Spezialdisziplinen und lokalen Institutionen.
- **Gesundheitspolitik mitbestimmen.**
Die SPG arbeitet in Fachgremien mit und nimmt politisch Einfluss, damit die hoch spezialisierte medizinische Versorgung von Menschen mit Querschnittlähmung im Gesundheitswesen auch weiterhin sichergestellt ist.

Einzigartiges
Leistungsangebot

Eine Strategie.

Die Schweizer Paraplegiker-Gruppe orientiert sich an den Leitlinien der Corporate Governance von Nonprofit-Organisationen (NPO). Sie verpflichtet sich gegenüber ihren Förderern, verantwortungsvoll zu handeln, die Mittel zweckorientiert einzusetzen und transparent zu informieren. Damit schafft sie Glaubwürdigkeit und Vertrauen in der Öffentlichkeit.

artiges
gsnetz

■ Integration und lebenslange Begleitung

- **Schweizweit Netzwerke aufbauen.**
Die SPG baut gemeinsam mit Partnern eine Netzwerkstruktur auf, die alle querschnittgelähmten Menschen in der Schweiz erreicht.
- **Integration verbessern.**
Die SPG bietet umfassende und bedarfsgerechte Leistungen an, damit die Integration von querschnittgelähmten Menschen in die Gesellschaft verstärkt wird.
- **Querschnittgelähmte und ihr Umfeld stärken.**
Die SPG verhilft querschnittgelähmten Menschen zu einem selbstbestimmten Leben und schult das Umfeld in fachgerechter Unterstützung. Sie optimiert das Leistungsangebot im Bereich Prävention.

■ Forschung

- **Lebensqualität verbessern.**
Die SPG will durch ganzheitliche Rehabilitationsforschung, inklusive klinische Forschung, einen Beitrag leisten zur nachhaltigen Verbesserung von Gesundheit, sozialer Integration, Chancengleichheit und Selbstbestimmung querschnittgelähmter Menschen. Dabei nimmt die SPG eine Vorreiterrolle ein.
- **Wissensaustausch fördern.**
Die SPG pflegt den Wissens- und Informationsaustausch mit Universitäten und Institutionen im In- und Ausland. Enge Zusammenarbeit mit der Weltgesundheitsorganisation (WHO) fördert die Schaffung eines spezifischen Netzwerks, damit neuste wissenschaftliche Erkenntnisse zur Anwendung kommen.
- **Standards festlegen.**
Die SPG entwickelt international verbindliche Standards. Diese ermöglichen es, die Qualität der Versorgung besser zu überprüfen, zu vergleichen und sicherzustellen.



Ein Bekenntnis.

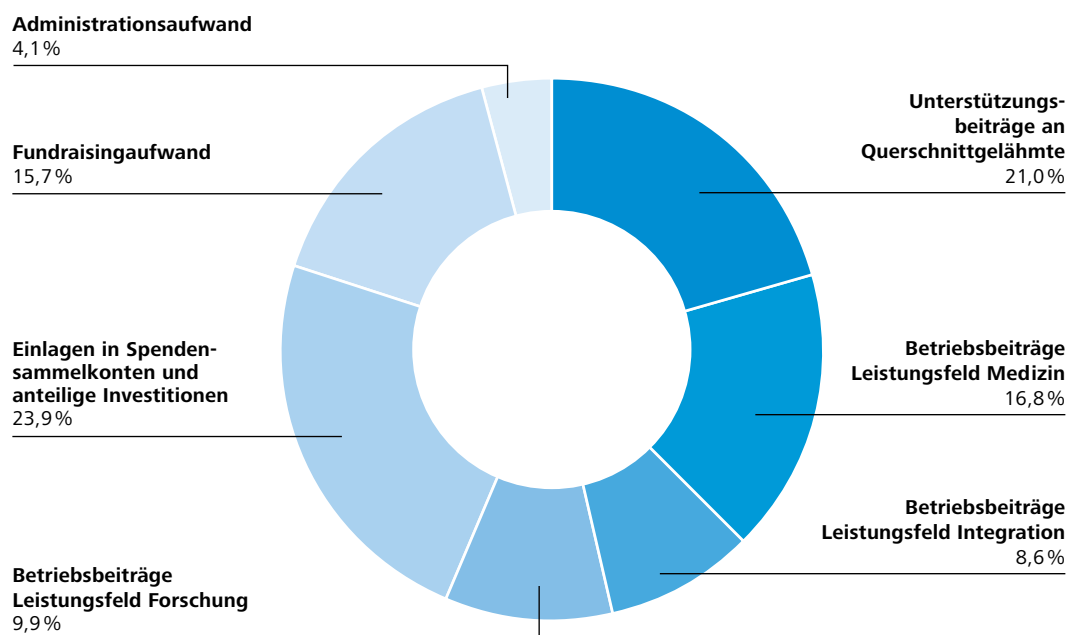
Die Schweizer Paraplegiker-Gruppe orientiert sich am Leitsatz «Wiedereingliederung vor Rente». Sie leistet dazu zielgerichtete, wirksame Unterstützung. Besonders wichtig sind Massnahmen zur Rückkehr ins Erwerbsleben. Damit gelingt es, für sehr viele der erstrehabilitierten Menschen eine berufliche Anschlusslösung zu finden.

Ein grosser Teil unserer Unterstützungsleistungen geht direkt oder indirekt an unmittelbar Betroffene. Die Einnahmen aus Mitgliederbeiträgen, Spenden, Erbschaften und Legaten werden weiter zur Deckung von Betriebskosten und für die Weiterentwicklung des Leistungsnetzes verwendet. Massgebend ist ein zweckgebundener, kostenbewusster Umgang mit finanziellen Mitteln.

Die Zuteilung folgt den Bedürfnissen und Interessen von Menschen mit Querschnittslähmung. Über allem steht das Ziel ihrer Chancengleichheit in der Gesellschaft. Das konsequente Einhalten dieser Vorgaben zeigt sich auch in Reputation: Die Schweizer Paraplegiker-Stiftung gehört seit langem zu jenen gemeinnützigen Institutionen mit dem besten Image*.

Über 65% der Betroffenen kehren ins Berufsleben zurück.

In den letzten 5 Jahren hat die Stiftung durchschnittlich CHF 75,8 Mio. wie folgt verteilt:



* Quelle: GfS-Spendenmonitor



Ein Solidaritätspakt.

Die vielfältige Tätigkeit der Schweizer Paraplegiker-Gruppe wird von 1,8 Mio. Personen getragen, die als Mitglieder der Gönner-Vereinigung registriert sind. Dank ihrer Solidarität und Treue fließen die Mittel in die Aufrechterhaltung sowie Weiterentwicklung des Leistungsnetzes für ganzheitliche Rehabilitation von Menschen mit Querschnittlähmung.

In der Schweiz erleidet jeden zweiten Tag jemand eine Querschnittlähmung, und es trifft vor allem junge Menschen. Die körperlichen, seelischen und finanziellen Folgen sind gravierend. Sie führen zu Verzweiflung, Ohnmacht und Zukunftsangst. In dieser Situation kommt die Schweizer Paraplegiker-Stiftung zu Hilfe: schnell, unbürokratisch, wirkungsvoll.

Mitglieder der Gönner-Vereinigung unterstützen mit ihren Beiträgen schwer getroffene Mitmenschen, übernehmen aber auch Eigenverantwortung. Denn jeder Gönner erhält bei unfallbedingter Querschnittlähmung mit permanenter Rollstuhlabhängigkeit einen Unterstützungsbeitrag von CHF 200 000.–. Das gilt weltweit, ungeachtet von Unfall- und Behandlungsort.

Ihre Unterstützung zählt

Um ein möglichst selbstbestimmtes Leben zu führen, sind querschnittgelähmte Menschen auf ein umfassendes Leistungsnetz angewiesen. Die SPG ihrerseits kommt ohne Unterstützung der Bevölkerung auch nicht aus. Möglichkeiten, einen sinnvollen Beitrag an ein gemeinnütziges Werk zu leisten, gibt es viele. Beispielsweise eine Firmen-Mitgliedschaft, eine Geschenk-Mitgliedschaft für Angehörige, Kunden usw. oder Zuwendungen in Form von Spenden, Legaten oder Erbschaften. Dabei berücksichtigen wir gerne auch persönliche Wünsche, zum Beispiel in der Förderung spezifischer Projekte.



Wir begleiten Querschnittgelähmte.
Ein Leben lang.

